

# Youth News

1

Aktuelle Infos der  Jugendspiele · Telfs 2009

Montag, 13. Juli 2009



Diese Männer eröffneten die sechsten internationalen ASVÖ Jugendspiele 2009: v.l. LHStv. Hannes Gschwentner, Bürgermeister Dr. Stephan Opperer, ASVÖ-Tirol-Präsident Dr. Hansjörg Mader, Moderator Michael Roscher, ASVÖ-Präsident Kons. Siegfried Roscher, Ski-Olympiasieger Stephan Eberharter.

## Endlich hat das Sportfest der Jugend begonnen!

„Hiermit erkläre ich die ASVÖ Jugendspiele 2009 für eröffnet!“ Wenige, klare Worte von ASVÖ-Präsident Kons. Siegfried Robatscher reichten aus, und in der Kuppelarena von Telfs kam Jubel und Applaus auf. Knapp 700 Teilnehmer und Teilnehmerinnen ließen sich die Eröffnungsfeier nicht entgehen,



waren fasziniert von den Vorführungen der Gymnastik-Gruppe aus Tirol und gingen beim ASVÖ-Song begeistert mit. Der Grundtenor nach der knapp einstündigen Eröffnungsfeier war nur positiv: „Ein tolles, gut organisiertes Fest. Wir freuen uns auf die nächsten Tage!“

## Eine Schule fürs Leben

Zuweilen wird Spitzensport mit Wörtern wie „hart“, „kämpferisch“ und „verbissen“ verbunden, und man übersieht, dass der Sport viel mehr als nur das ist. Ja, er steht für Ehrgeiz und Elan, aber auch für Freude und Fairness. Und gerade diese große Freude, die wir alle durch den Sport genießen können, habe ich bei der Eröffnungsfeier dieser ASVÖ Jugendspiele empfunden. Als ich hinter der offiziellen Veranstaltungsfahne einmarschierte, dachte ich zurück an meine ersten Schritte als Skifahrer. Und ich war gerührt. Wäre ich teilnahmeberechtigt an den ASVÖ Jugendspielen, ich würde diese Woche nicht versäumen wollen! Denn hier in Telfs wird der Sport auf das reduziert, was ihn wirklich ausmacht: Hier geht es um Gemeinschaft und Gold – nicht um Geld und Gruppenzwang. Alle fangen einmal klein an, haben freudige Momente und zuweilen auch schwierige Augenblicke. Doch das ist, worauf es ankommt: sich immer einzusetzen für die Ziele, die man erreichen will, und nie aufzugeben. Und niemals zu vergessen, dass der Sport mehr ist als gewinnen oder verlieren. Der Sport ist nämlich eine Schule fürs Leben. Jeder, der ihn ausübt, gewinnt – unabhängig von der Platzierung.

Euer Stephan Eberharter

# Tagesprogramm

## BEACHVOLLEYBALL

09.00–12.00 Uhr  
Mädchen Vorrunde/Poolspiele  
14.00–17.00 Uhr  
Burschen, Vorrunde/Poolspiele  
Freibad Telfs

## FUSSBALL

09.00–18.30 Uhr  
Gruppenspiele  
Sportplätze Zirl

## ORIENTIERUNGSLAUF

15.30–17.00 Uhr  
Wettkampf Mixed Team  
Sportplatz Seefeld

## SCHACH

09.00–12.30 Uhr  
Turnierrunde 1  
14.00–18.00 Uhr  
Turnierrunde 2  
Sportzentrum Telfs

## TENNIS

09.00–12.00, 14.00–17.00 Uhr  
Mannschaftsbewerb  
Tennisanlage Birkenberg Telfs

## TISCHTENNIS

09.00–18.00 Uhr  
Mannschaftsbewerb  
Mädchen und Burschen  
Einberger-Turnhalle Telfs

## RAHMENPROGRAMM

Six-Cup, Bauerngolf,  
Stangen-Wuzzler  
12.00–19.00 Uhr und nach der  
Siegerehrung  
Fun-Park Kuppelarena

Radio Tirol Sommerfrische LIVE  
12.00–15.00 Uhr  
Kuppelarena

Spieleolympiade  
20.00–21.30 Uhr  
Spielestraße Kuppelarena

Siegerehrung mit Tombola  
19 Uhr  
Stargast: Kate Allen  
Show Act: Backbeat Boys  
Kuppelarena



Die Eröffnung in der Kuppelarena: kurz, knackig, cool! Große Worte wurden knapp gehalten – dies war der perfekte Auftakt für eine tolle Woche mit viel Sport, Spiel und Spaß!

## Eine Show der Extraklasse

Wohlthuend kurz gestalteteten sich die offiziellen Ansprachen bei der Eröffnungsfeier der sechsten internationalen ASVÖ Jugendspiele 2009. Dafür wurde mehr für Auge und Ohr geboten!

Wer hat dies noch nicht erlebt? Da wechseln sich einige hohe Herren mit langen Reden ab, sagen allesamt dasselbe und machen eine lange Zeremonie noch langweiliger.

Dass es auch anders geht, bewiesen in Telfs LHStv. Hannes Gschwentner, Kons. Siegfried Robatscher, Präsident des ASVÖ, Dr. Hansjörg Mader, Präsident des ASVÖ Tirol und der gastgebende Bürgermeister Dr. Stephan Opperer. Zusammen mit Olympiasieger Stephan Eberharter gaben sie in kurz gehaltenen Frage-und-Antwort-Spielen Auskunft, verwiesen auf die Bedeutung der ASVÖ Jugendspiele, für den Sport, für die Teilnehmer, für die ausrichtenden Institutionen.

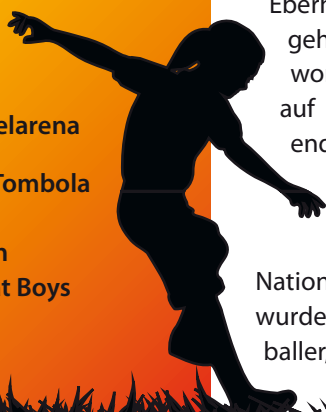
Nachdem der Einmarsch der Nationen später als geplant begonnen wurde – man wartete noch auf jene Fußballer, die kurz zuvor in Zirl ihre Begeg-

nungen beendet hatten –, retteten sich die Sportlerinnen und Sportler quasi im letzten Moment vor einem Platzregen in die Kuppelarena.

Dort wurde um die Worte der Prominenz herum ein Showprogramm der Extraklasse geboten. Rhythmische Gymnastinnen aus Tirol lieferten Tänze mit den Schildern der Nationen zuerst, mit der Jugendspiele-Fahne dann, zuletzt auch zu den Klängen der ASVÖ-Hymne – und es waren Auftritte, die als Vorbild für Showacts bei Olympischen Spielen dienen können!

Triathlet Luis Knabl und die Olympia-Kampfrichterin der Rhythmischen Gymnastik, Annires Marchetti sprachen nach der offiziellen Eröffnung der Jugendspiele die Eide für Sportler und Sportlerinnen bzw. für Kampfrichter und -richterinnen. Gemeinsam entzündeten sie das Feuer der Jugendspiele, und Applaus brandete auf.

Dieser setzte sich fort, als die „Austrian Powers“ mit ihrem Song „A-S-V-Ö“ die Kuppelarena rockten. Und nach der Eröffnungsfeier war vor Allgemeinem Jubel und Trubel: Das „A-S-V-Ö“ hallte noch weiter durch die Straßen von Telfs.



# Fußballturnier beginnt mit Schützenfesten der Tiroler



Pokale als Objekte der Begierde, betrachtet von Dr. Hansjörg Mader, Kons. Siegfried Robatscher, Hanspeter Schneider (Bürgermeister von Zirl) und Erwin Lentner, dem Präsidenten des Tiroler Fußball-Verbandes.

**IM INTERNET**  
Mehr auf  
[www.jugendspiele.at](http://www.jugendspiele.at)  
und [www.youtube.com/jugendspiele09](http://www.youtube.com/jugendspiele09)

Mit einer gelungenen Eröffnungsfeier begann gestern, Sonntag, das U14-Fußballturnier im Rahmen der ASVÖ Jugendspiele 2009.

Auf die Bedeutung von Fair-Play im Fußball ging ASVÖ-Präsident Kons. Siegfried

Robatscher in seinen Eröffnungswortenein, von seiner Hoffnung, spannende Spiele zu erleben mit starken Mannschaften sprach Dr. Hansjörg Mader, Präsident des ASVÖ Tirol

In seiner Eigenschaft als als Präsident des Tiroler Fußballverbandes erläuterte Erwin Lentner die Wichtigkeit der Veranstaltung, und Hanspeter

Schneider hieß als Bürgermeister von Zirl die zehn teilnehmenden Mannschaften und alle Zuschauer willkommen. Unter den zahlreichen Interessierten befand sich geschlossen die Führungsriege des Allgemeinen Sportverbandes Tirol – ein weiteres Zeichen der Wertschätzung für das 39. internationalen ASVÖ Schüler-Fußballturniers im Rahmen der Jugendspiele von Telfs!

Und dann hatte der Sport das Wort! Mit den ersten Begegnungen wurde das dreitägige Fußballturnier eröffnet. „Alle Mannschaften sind hierher gekommen, um zu gewinnen“, meinte der Tiroler Landesfachwart Hannes Wörndle, sein Amtskollege Johannes Pözl merkte an, dass

der ungünstige Termin die Zusammenstellung einer noch stärkeren Mannschaft verhindert hätte. Launig-frech erklärten die Südtiroler Vertreter: „Selbstverständlich gewinnen wir!“

Diesen Worten ließen die Gäste auch Taten folgen. Gegen Vorarlberg

gewannen die Südtiroler mit 1:0, während in der derselben Gruppe B Gastgeber Tirol zwei Kanter Siege feierte: 7:0 gegen Salzburg, 7:0 gegen Burgenland. In der Gruppe A startete indes die Wiener Auswahl mit zwei Niederlagen in das Turnier (0:3 gegen Oberösterreich, 2:3 gegen Niederösterreich).

## Ergebnisse

### FUSSBALL

#### Gruppe A

Wien–Oberösterreich	0:3 (0:2)
Kärnten–Steiermark	1:4 (0:2)
Niederösterreich–Wien	3:2 (1:2)

#### Gruppe B

Tirol–Salzburg	7:0 (5:0)
Vorarlberg–Südtirol	0:1 (0:1)
Burgenland–Tirol	0:7 (0:2)

## Fixpunkt Kuppelarena

Fixpunkt für Teilnehmer und Fans der ASVÖ Jugendspiele ist die Kuppelarena im Telfer Sportzentrum. Täglich abends, wenn die Sieger ihre verdiente Ehrung erfahren und mit den anschließenden Show Acts weitere Highlights geboten werden.

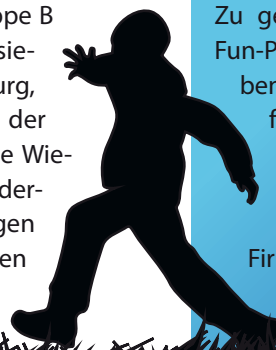
Lebhaft geht's aber schon ab mittags zu. Um 12 Uhr öffnen Fun Park und Spielestraße. Beim Six Cup und Bauerngolf (bei Schönwetter im Freien) können Jung und Alt ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mittwoch findet ein Six-Cup-Wettkampf statt (Anmeldung im Funpark).



NO PROBLAIM stellt unterhaltsame und beliebte Action Games zur Verfügung: Stangen-Wuzzler, Sumo-Ringen, Bungee-Run oder Colosseum.

Mitmachen ist unkompliziert: einfach vorbeikommen, bei den Stationen anmelden und schon bist du dabei! Von 12 bis 19 Uhr und meist auch nach Siegerehrung und Show Act ist der Fun-Park geöffnet.

Zu gewinnen gibt's auch was: Im Fun-Park, bei den Mach-Mit-Bewerben und Jedermann-Wettkämpfen geht's um Lose für die tägliche Tombola im Rahmen der Siegerehrungen. Zu gewinnen sind Qualitätsprodukte der Firma Mammut.



# Triathlet Luis Knabl und die Eidesformel: Ein cooles Erlebnis vor vielen Leuten

„Im Namen aller Athletinnen und Athleten, die an den ASVÖ Jugendspielen teilnehmen, verspreche ich, dass wir die gültigen Regeln respektieren und befolgen. Unsere Wettkämpfe werden frei sein von illegalen Mitteln – zum Ruhm des Sports und zur Ehre für unsere Mannschaften.“ Die Eidesformel der Jugendspiele zu sprechen, war für Luis Knabl ein erhebendes Gefühl: „Vor so vielen Leuten diese Worte zu sprechen, war ein cooles Erlebnis.“

Der olympische Charakter hat es dem 17-jährigen Triathleten angetan. Schließlich ist eines seiner sportlichen Ziele die Teilnahme an den Olympic Youth Games 2010 in Singapur. Ende September hat Luis die Möglichkeit, sich dafür zu qualifizieren. Vorerst, denn in seiner weiteren Karriere sind die Olympischen Spiele fest eingeplant.

Bei den ASVÖ Jugendspielen startet der Tiroler vom Raika Tri Team Telfs als frischgebackene Sieger des Open Race im Rahmen des Weltcup-Wochenendes in Kitzbühel. „Mit zwei Minuten Vorsprung hab' ich den Sprintbewerb gewonnen. Die Atmosphäre in Kitzbühel ist gigantisch“, schwärmt Luis vom Weltcupbewerb in seiner engeren Heimat, bei dem Olympiasiegerin Kate Allen ihren letzten Auftritt in Österreich absolvierte.

Multisportler Luis Knabl hat österreichische Meistertitel in verschiedensten Disziplinen erobert. Mit dem Mountainbike holte der dreifache Sieger des Austria Cups Titel im Querfeldein, Triathlon, Duathlon und Aquathlon. Am meisten sagt ihm aber der Triathlon zu: „Mehrere Sportarten zu verbinden, ist eine super Herausforderung.“ Noch dazu, wo er Schwimmen, Radfahren und Laufen gleichermaßen gut beherrscht.

So gut, dass Luis (Jahrgang 1992) als



„Aufgewärmt“ mit einem Sieg beim Weltcup-Wochenende in Kitzbühel: Luis Knabl startet bei den ASVÖ Jugendspielen im Triathlon

jüngster Teilnehmer unter den zwei Jahre älteren Triathleten bei der Junioren-EM kürzlich 26. geworden war. Und damit nicht zufrieden: „Weil mehr drinnen war.“

Optimal gelaufen ist es bei der Winter-Triathlon-Europameisterschaft 2008. Da sicherte sich Luis Knabl die Goldmedaille bei den Junioren. Als jüngster Teilnehmer, versteht sich ...

Luis Knabl gehört die Zukunft. Einer der früher den Sport erfolgreich mitgestaltet hat, war ebenfalls zur Eröffnung gekommen: Hannes Seelos, der heuer seinen 100. Geburtstag begeht. Sein sportliches Zuhause hat der ASVÖ-Tirol-Ehrenpräsident im Wassersport.

## Ehrenkodex auch für die Unparteiischen

Was für Sportlerinnen und Sportler Gültigkeit hat, ist auch Ehrenkodex für die Unparteiischen. „Im Namen aller Kampf- und Schiedsrichter, die an den ASVÖ Jugendspielen teilnehmen, erkläre ich, dass wir gezeigte Leistungen ohne Rücksicht auf die Person oder das Land beurteilen und nach bestem Wissen und Gewissen entscheiden werden – zum Ruhm des Sports und im Geiste sportlicher Fairness“, sprach Annires Marchetti, Olympia-Kampfrichterin der Rhythmischen Gymnastik die Eidesformel für die Referees der 15 Sportarten.



### IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Allgemeiner Sportverband Österreichs, Dommayergasse 8, 1130 Wien • Redaktion: Franz Srnka, Egon Theiner • Fotos: ASVÖ • Konzept, Typographie: DIE BESORGER Medien, Steyr • Druck: Druckerei Walser, Telfs.

Diese Veranstaltungszeitung erscheint als Sonderausgabe 3c/09 des ASVÖ Newsletter täglich während der ASVÖ Jugendspiele 2009.